

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Vätern zu Münster, Sask., Canada.

6. Jahrgang No. 48 Münster, Sask., Donnerstag, den 20. Januar 1910. Fortlaufende Nr. 308

Aus Canada.

Saskatchewan.

Die Regierung wird auch dieses Jahr erprobte Männer ausfinden, die in verschiedenen Ortschaften den Eisenbahnen entlang die Farmer um sich versammeln und für sie Vorträge über Ackerbau halten werden.

John A. Rooney von Regina und A. P. Stevenson von Munston, Man werden am 5 Febr. in Estevan, am 7. Febr. in Roche Perce und am 11 Febr. in Frobiher reden. J. H. Fraser von Du'Appelle, Sask. und Geo. Harvey von Indian werden am 1 Febr. in Framis, am 2. Febr. in Lyban und am 14. Febr. in Wanehope Vorträge halten.

Duncan Anderson von Drillia Ont. und E. C. Platt von Tantallon werden am 8. Febr. in Punnichy am 12 Febr. in Nokolomis am 16. in Allan und am 17. Febr. in Viscount sprechen. Der achtb. Minister W. R. M. Thertwell, Regina, und George P. Campbell von Ellsboro werden am 1. Febr. in Scott, am 5. Febr. in Saskatoon, am 8. Febr. in Unity und am 9. Febr. in Ladis Reden halten. Die selben Herrn und P. M. Bredt von Regina werden Vorträge am 18 Febr. in Carl Grey und am 24. Febr. in Grayson. Mathew Snow von Winnipeg und A. B. P. tier von Ringbank, Sask. werden zu den Farmern reden am 12. Febr. in Bonda, am 14. Febr. in Burr, am 15. Febr. in H. W. M., am 16. in Dana, am 17. in Bruno, am 24. Febr. in Engelfeld, und am 25. Febr. in St. George. John Millar von Indian Head, und A. B. Poiter werden Reden halten am 31. Jan. in Prince Albert am 1. Febr. in Duck Lake, am 2. Febr. in Rostern, am 3. in Warman und am 11. Febr. in Delmas.

Saskatchewan hat unter den canadischen Provinzen in 1909 den meisten Weizen gebaut, nämlich 90,255,000 Bushel. In den U. Staaten hält Minnesota mit einer Ernte von 24,000,000 den ersten Platz und den

zweiten hält North Dakota mit 90,700,000 Bushel. Saskatchewan folgt demnach direkt nach North Dakota und an vierter Stelle kommt Kansas mit einer Weizenernte von 87,000,000 Bushel. Der letzte offizielle Bericht des Ackerbaudepartments von Saskatchewan schätzt die Gesamternte der Provinz auf 208,001,700 Bushel. Interessant ist die Liste

Weizen		
Jahr	Bushel	Durchschnitts-prozent
1900	3,443,671	10.00
1901	11,956,069	25.41
1902	13,110,330	22.57
1903	15,121,015	19.44
1904	15,944,730	17.51
1905	26,107,286	23.00
1906	37,040,098	21.40
1907	27,691,601	13.52
1908	50,654,629	13.68
1909	90,255,000	22.01

Hafer		
Jahr	Bushel	Durchschnitts-prozent
1900	1,604,661	16.63
1901	5,617,866	44.76
1902	6,975,796	30.93
1903	9,164,007	32.71
1904	10,756,350	31.04
1905	19,213,055	42.70
1906	23,965,528	37.45
1907	23,324,903	29.09
1908	48,379,838	27.26
1909	105,465,000	47.01

Gerste		
Jahr	Bushel	Durchschnitts-prozent
1900	150,822	18.16
1901	354,703	31.48
1902	293,632	20.91
1903	665,593	24.94
1904	598,336	24.27
1905	893,396	27.11
1906	1,316,415	24.57
1907	1,350,265	17.02
1908	3,965,724	17.23
1909	7,833,000	32.01

Flachs		
Jahr	Bushel	Durchschnitts-prozent
1902	153,709	9.80

Die Ernte wurde auf 6,898,559 Acres, den 12. Teil des kultivierbaren Landes der Provinz gebaut und zwar von 81,303 Farmern. Die Gesamternte kann man — die Milchprodukte mit eingerechnet — für das Jahr 1909 auf \$132,539,242 schätzen. Dazu kommen noch 426,763 Pferde im Werte von \$21,488,800; 234,458 Milchkühe im Werte von \$5,637,946; 594,632 Rinder im Werte von \$11,892,640; 152,601 Schafe im Werte von \$839,305; 352,385 Schweine im Werte von \$1,938,117 und Geflügel im Werte von \$1,058,911. In der Provinz sind 812 Elevatoren mit einer Fassungskraft von 24,279,000 Bushel.

In einem Feuer, welches in einem Hause in Saskatoon am 14. Jan. morgens ausbrach, verbrannten Frau Henderson mit ihren 2 Kindern und 2 Kinder des Herrn Reid, während Reid selber schwere Brandwunden davontrug, als er seine Kinder retten wollte. Reid starb am 15. Jan. morgens.

Eine angenehme Nachricht in Verbindung mit dem „Größer Regina“ ist die, daß ungefähr 30 Meilen südwestlich von der Stadt ein großes Weichholzen-Lager entdeckt ist, das hunderttausende von Tonnen Kohlen enthalten soll.

Am 17. Jan. ist das Bureau für Landregistrierung nach Saskatoon verlegt worden. Der neue Landregistriatur-Bezirk Saskatoon ist hervorgegangen aus den drei bisheutigen Registriatur-Bezirken Regina, Prince Albert und Battleford; er umfaßt sämtliches Land in der Provinz Saskatchewan, das zwischen der Nordgrenze von Townships 26 und 40, zwischen der Westgrenze von Range 10, westlich vom zweiten Meridian und der Albertagrenze liegt, mit Ausnahme des nördlich vom Südufer des North Saskatchewan-Flusses zwischen Ranges 7 und 10, westlich

vom dritten Meridian gelegenen. Der Registrar des neuen Distrikts ist D. F. Smith in Saskatoon.

In Ojase ist am 13. Jan. der Elevator mit 12,000 Bushel Getreide und einer „Car“ Mehl niedergebrannt.

Feuer zerstörte letzte Woche den Generalladen der Gebrüder Johnson in Wynhard. Schaden 13,000. Dol. Der Brand entstand aus Unvorsichtigkeit.

Am 10. und 11. Jan. fand in Moose Jaw die 4. jährliche Saatgetreide-Ausstellung statt.

Rosthern hat Schritte getan zur baldigen Errichtung eines Hospitals.

Alberta.

Wie Herr J. E. Dennis, Assistent des zweiten Vizepräsidenten der Canadian Pacific Bahn, mitteilt, haben die Irrigationsarbeiten in Alberta, nicht weit von Calgary, große Fortschritte gemacht. Die Bewässerung von 350,000 Aclern ist fertiggestellt, wozu 1650 Meilen von Kanälen und Gräben nötig waren. Die Veriefelung von weiteren zwei Millionen Aclern soll in Angriff genommen werden, wozu Kanäle und Gräben in einer Länge von 3000 Meilen angelegt werden müssen. — Die Landverläufe in diesem Bewässerungsbezirk sind ganz enorm angewachsen; Herr Dennis giebt sie auf eine Million Dollar pro Monat an.

Der letzte Complex guten Farmlandes im südlichen Alberta wurde anfangs dieses Monats den Heimstätten eröffnet. Schon lang vor der Eröffnung umlagerten Hunderte von Personen die Landoffice in Lethbridge, um sich gleich nach Eröffnung des Landes eine Heimstätte zu sichern. Im ganzen bewarben sich 1100 Personen. In ganz kurzer Zeit waren alle Heimstätten aufgenommen.

Manitoba.

Die Weltausstellung in Winnipeg ist definitiv auf das Jahr 1913 verlegt worden.

Vize-Präsident Whyte von der

auf

den Klei-
ten usw.,
für bar.

kleidern.
\$ 3.00.

chn.

Sask.

ebogen, in ihr aber Widerstand
den hatte und dann liegen ge-
en war. Schade um das gute
Fensterglas! Für mich aber, und
st doch mehr wert und ich darf
danken dafür, war es ein un-
ines Glück; ich bin durch das
von einem wahrscheinlich tödli-
Unterleibschuß bewahrt wor-
ohne daß ich während des Kamp-
was davon bemerkt hätte. Ge-
und Feldstecher werde ich mir
ilftig aufbewahren.

Fortsetzung folgt.

Humoristisches.

der Schule. — Lehrer: Was
Du mir von Christoph Co-
us sagen?!

Hüler: Er hat die Kartoffeln er-
n!

* * * * *

orsichtig. — Arzt: Guten Mor-
Herr Meier, wie geht's?"
r Doktor, sagen Sie mir erst,
das was, wenn ich antworte."

* * * * *

erlornes Vertrauen. — Bauer
Du Michel, unser neuer Lehrer
a nit viel. — Bauer B.: „Daß i
mein Bub in d' Schul einschrei-
nd gib an, daß er Lorenz Meier
fragt mi der Lehrer gar, wie
Meier schreibt!"